



+ mp3

E-Book
mit Hörbuch
lesen & hören

TRINITY TAYLOR

NASSES
VERGNÜGEN

EROTISCHE GESCHICHTE



BLUE PANTHER BOOKS

Ein richtiges HörBuch ...

In diesem Buch erhalten Sie sowohl den Textteil, als auch das entsprechende Hörbuch dazu.

Sie können wählen:

1. Sie lesen und hören kapitelweise die Geschichte von vorn nach hinten

2. oder Sie hören sich einfach das Hörbuch komplett an.

Blättern Sie einfach weiter oder klicken Sie hier um das Hörbuch komplett abzuspielen.

[Komplettes Hörbuch abspielen](#)

Impressum:

Nasses Vergnügen | Erotik Audio Story | Erotisches Hörbuch von Trinity Taylor

Lektorat: Nicola Heubach

Originalausgabe

© 2022 by blue panther books, Hamburg

All rights reserved

Cover: © PawelSierakowski @ shutterstock.com

Umschlaggestaltung: www.heubach-media.de

ISBN 9783750775619

www.blue-panther-books.de

Nasses Vergnügen - Teil 1

»Hallo Bob, hier ist Jenna«, sagte sie ins Telefon.
Einen Moment war es still am anderen Ende der Leitung, dann hörte sie eine Männerstimme: »Jenna? Jenna Lorewood?«

»Ja, genau. Wie geht's dir?«

»Gut. Und dir? Was verschafft mir die Ehre deines Anrufes? Wir haben uns ja lange nicht mehr gesehen.«

»Stimmt. Mir geht es prima. So prima, dass ich gern an einem Schwimm-Wettkampf teilnehmen möchte.«

»Wow, das ist schön. Dann wünsch ich dir Glück«, sagte Bob.

»Danke. Also, um ehrlich zu sein, rufe ich dich aus genau diesem Grund an. Ich wollte dich fragen, ob du mich trainierst.«

»Aber Jenna, du weißt, ich bin kein Schwimmtrainer. Warum fragst du nicht Hunter?«

Ihr Herz machte einen Hüpf bei dem Namen.

Hunter war ihr ehemaliger Schwimmtrainer, als sie noch bei den Masters-Schwimmern gewesen war. Bob war einer davon gewesen, mit dem sie sich immer sehr gut verstanden hatte. Er war Mitte fünfzig – somit fünfzehn Jahre älter als Jenna und Hunter – und ein unglaublich guter Schwimmer. Groß, kräftig, zwar das eine oder andere Kilo zu viel auf den Rippen, dafür aber ein Wahnsinns Delfin-Schwimmer. Sein massiger Körper konnte förmlich das Wasser teilen, wenn er beim Luftholen ins Wasser krachte. Kam man ihm in dem Moment entgegengeschwommen, bekam man einen Wasserschwall ab, der wie eine gewaltige Bugwelle wirkte. Jenna schmunzelte bei der Erinnerung.

»Jenna ... Bist du noch da?«, fragte er.

»Äh, ja. Ich dachte nur, dass du mich vielleicht trotzdem trainieren könntest. Du hast viel Wissen und Technik.«